

ORT UND ZEIT
1. Dezember 2022
20:00 Uhr
Cabaret Voltaire
Spiegelgasse 1
8001 Zürich

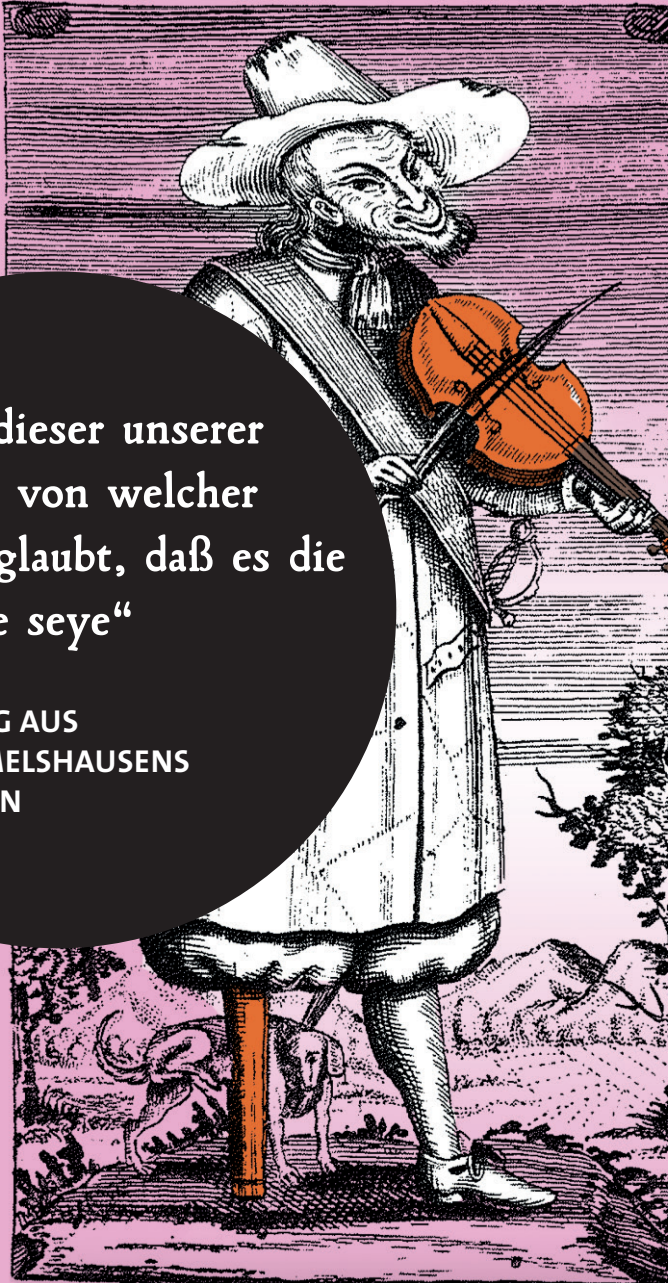
Eintritt frei

LESUNG
Lukas Waldvogel

ORGANISATION
UND KONZEPT
Mireille Schnyder
Sarah Möller
Marco Neuhaus

„zu dieser unserer
Zeit, von welcher
man glaubt, daß es die
letzte seye“

LESUNG AUS
GRIMMELSHAUSENS
WERKEN



Universität
Zürich ^{UZH}

UZH alumni

Wenn die Welt am Ende scheint, muss man sie neu erfinden. Niemand wusste das besser als der vor 400 Jahren geborene Hans Jacob Christoffel von Grimmelshausen. In seinem Erzählkosmos, dessen Zentrum der «Simplicissimus»-Roman bildet, zeigt sich eine kaleidoskopische und vielperspektivische Sicht auf eine Welt, die durch Krieg und soziale Umbrüche, aber auch eine neue Informations- und Medienkultur gezeichnet ist. Es sind die Mägie des Tintenfassens und die Wahrsagekunst der Bücher, die in der zersplitterten Welt Sinn stiften. In dieser Zeit des Umbruchs gehören virtuosos Können und meisterhafte Geschick-

lichkeit zu einer Kunst des Überlebens. Der unangefochtene Rang von Grimmelshausens grossem erzählerischen Werk zeigt sich auch in seiner gerade heute wieder grundlegenden Aktualität.

Zum 400. Geburtstag von Grimmelshausen liest der Schauspieler und Sprecher Lukas Waldvogel ausgewählte Passagen aus den simplicianischen Romanwelten. Die Lesung findet im Rahmen des Workshops «Virtuosität in der Krise. Techniken der Selbstbehauptung im 17. Jahrhundert» des Deutschen Seminars der Universität Zürich statt (www.ds.uzh.ch/agenda). Der Eintritt ist frei.